

S10

Urinalarmatur Unterputz

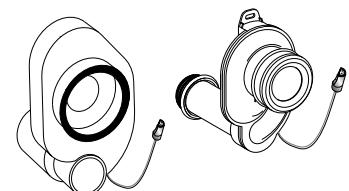
Urinal fitting (concealed flush valve)

Orinatoio incasso

Déclencheur automatique mural pour urinoir



S 10



Montage/Bedienungsanleitung

Installation/User manual

Istruzioni di montaggio/per l'uso

Notice d'installation/d'utilisation

• Richtlinien zur Installation • Direttiva per l` Installazione

- DIN 1988, DIN 57100 Teil 701, VDE 0100 und Anschlussbedingungen des örtlichen Wasserwerkes beachten.
- Installation und Lagerung nur in frostsicheren Räumen.

• **Ab Datum des Erwerbes (Kaufbeleg) gewähren wir eine Garantie von 2 Jahren.**

- Refer the connection requirements of your local water company.
- Install and store in frost-proof rooms only.

• **We will guarantee the products for 2 years from the date of acquisition.**

• Installation guidelines • Directives d`installation

- Si prega di osservare le norme esistenti per l`installazione e l`allacciamento all`impianto idrico.
- Installazione e deposito solo in locali protetti da gelo.

• **Garantiamo il prodotto per 2 anni dalla data di aquisito.**

- Respecter les normes en vigueur et les conditions de raccordement au réseau d`eau local.
- Installation et stockage dans des locaux à l`abri du gel.

• **Nous accordons une garantie de 2 ans sur les produits à partir de la date d`achat (ticket de caisse).**

• Installation • Installation • Installazione • Installation

1. Wasser abschalten.
2. Stromversorgung unterbrechen.
3. Roten Spülstopfen entfernen.
4. Magnetventil einschrauben.
5. Elektronikeinheit am Stromnetz anschliessen.
6. Spülzeit am Steuerteil einstellen.
7. Steckverbindungen zwischen Sensor am Siphon und Steuerteil, sowie Ventil und Steuerteil herstellen.
8. Integriertes Absperrventil öffnen.
9. Urinalbecken montieren.
10. Wasserzuführung herstellen.
11. Stromversorgung wiederherstellen.
12. Nach Beendigung der vollautomatischen Kalibrierung ist die Anlage sofort betriebsbereit. (siehe Inbetriebnahme).
1. Close the main stop-valve.
2. Switch-off the main fuse.
3. Remove the red flushing-plug.
4. Screw in the magnetic valve.
5. Connect the control unit to the power supply.
6. Adjust flushing time directly on the control unit.
7. Connect the sensor at the siphon with the control unit as well as the valve and the control unit.
8. Open the integrated stop-valve.
9. Mounting the urinal.
10. Open the main stop-valve.
11. Switch-on the main fuse.
12. After the automatic calibration, the system is usable immediately (quod vide preparing for operation).

• Inbetriebnahme • Messa in funzione

Nach Beendigung der oben beschriebenen Installation führt der Sensor eine vollautomatische Kalibrierung durch, um die Funktionalität an die jeweiligen Vor-Ort-Bedingungen optimal anzupassen. Die Kalibrierung beginnt mit der Herstellung der Netzverbindung vollautomatisch. Die Kalibrierung besteht aus mehreren Spülungen und benötigt max. 60 s.

Anmerkung: Kommt es im laufenden Betrieb zu einer kurzzeitigen Unterbrechung der Netzspannung, erfolgt nach erneuten Anlegen der Netzspannung eine Kalibrierung.

• Preparing for operation • Mise en service

To ensure functionality according to on-site conditions, the sensor calibrates automatically after completion of the above-described installation. The calibration starts with powering the electronic unit. The calibration consists of several flushes and takes max. 60 sec..

Note: If a temporary break down of the power supply occurs during operation, the sensor calibrates again after reconnecting the power supply.

• Funktionen • Functions • Funzioni • Fonctions

1. Normale Spülung: nach erfolgter Benutzung innerhalb von 10 s.
2. Zwangsspülung: erfolgt wenn 24 h keine Benutzung erfolgt.
3. Stadionbetrieb: bei kurz aufeinander folgenden Benutzung (3 Spülungen in kurzen Abständen) erfolgen die Spülungen nicht in Abhängigkeit der Benutzung, sondern in einem festen Abstand von 120 Sekunden.
4. Überlaufschutz: Bei Verstopfungen erfolgt keine Spülung. Nach Beseitigen der Verstopfung ist Sensor sofort betriebsbereit.
5. Sicherheitsabschaltung: Bei Stromausfall erfolgt ein sofortiges automatisches Schließen des Magnetventils.

1. normal usage: flushing approx. 10 sec. after the end of use
2. automatic flushing: 24 hours after the last flushing
3. stadium operation: If the urinal is in use permanently (min. 3 flushings within a short term) the flushing interval will be fixed at 120 seconds.
4. overflow protection: If the piping system is clogged, there won't be a flushing. After eliminating the clog, the sensor is ready for use immediatly.
5. security-off funktion: In case of a power supply breakdown, the magnatic valve will automatically be shut.

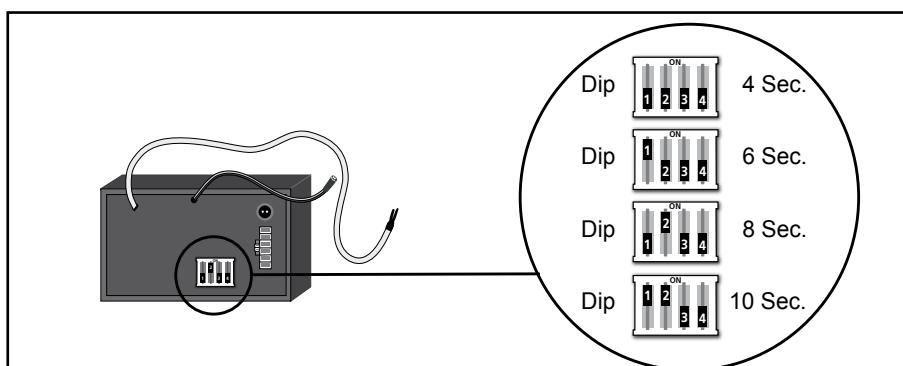
• 24 Stunden Zwangsspülung • Scarico forzato ogni 24 ore

• 24 hour automatic flush • Rinçage forcé 24 heures

- Erfolgt 24 Stunden keine Spülung, wird aus Hygienegründen automatisch eine Spülung ausgelöst.
- Device flushes automatically for hygienic reasons if it is not flushed for 24 hours.
- Se in 24 ore non è avvenuto lo scarico, per motivi igienici viene avviato uno scarico automatico.
- Si aucun rinçage n'a lieu pendant 24 heures, un rinçage est déclenché automatiquement pour des raisons d'hygiène.

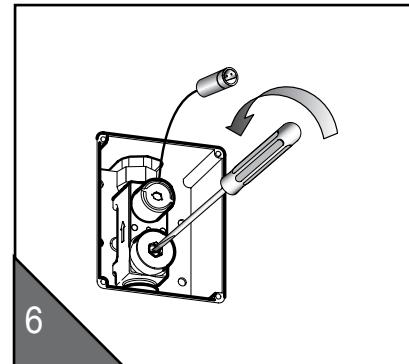
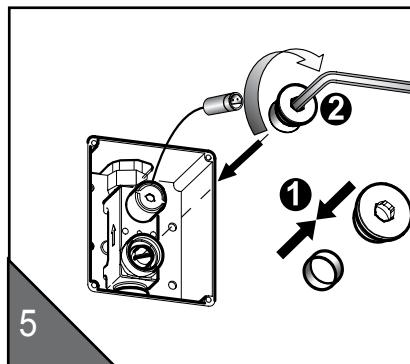
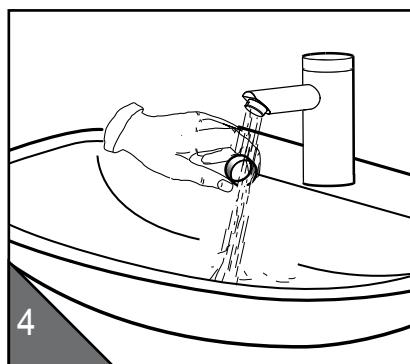
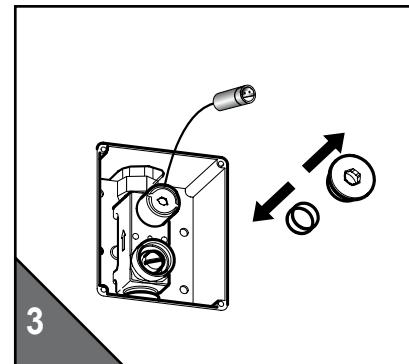
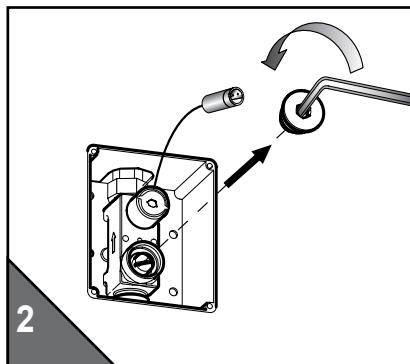
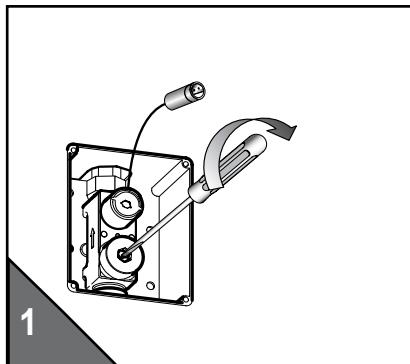
• Spüldauer verändern • Modificare la durata dello scarico

• Change flush duration • Modifier la durée du rinçage



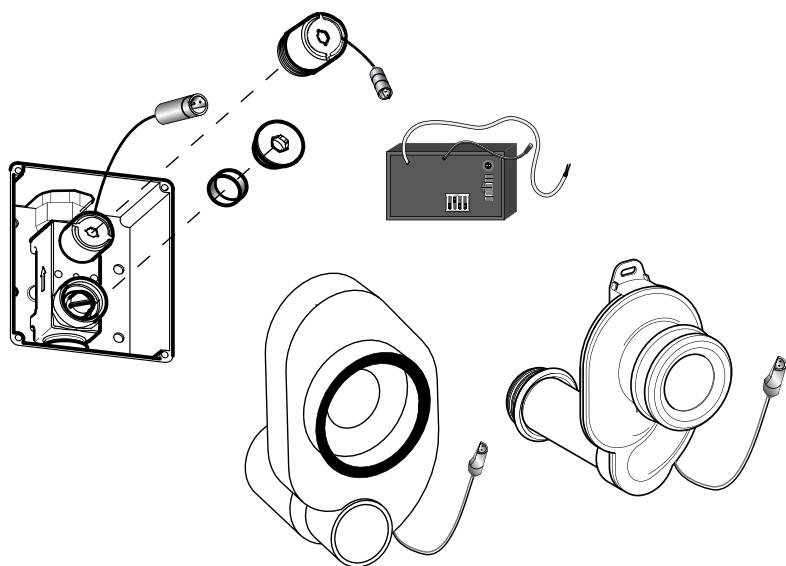
- Schmutzsieb-Reinigung
- Pulire il filtro

- Cleaning the filters
- Nettoyage du tamis



- Systemübersicht
- Vista generale del sistema

- System overview
- Résumé du système



• Reinigung • Cleaning • Pulizia • Déboufrage

Empfohlene Unterhaltsreinigung der Urinalanlage

Geeignete Reinigungsmittel für die alltägliche Reinigung der Urinalbecken:

Verwenden Sie stets nur flüssige Reiniger! Verwenden Sie keinesfalls feste Reiniger in Granulat- oder Pulverform wie Beckensteine, Scheuerpulver, oder dergleichen.

Optimal sind flüssige Sanitärreiniger auf Säurebasis. Bewährt haben sich vor allem Reiniger mit Amidosulfon- oder Phosphorsäure. Es können aber auch andere saure Reiniger, zum Beispiel auf Salzsäurebasis, verwendet werden. Lediglich Essigreiniger sind weniger empfehlenswert. Bei Verwendung flüssigen Reinigungsmitteln wird durch das Abfliessen des Reinigungsmittel in den Siphon eine Spülung ausgelöst. Um ein sofortiges Wegspülen des Reinigungsmittels zu verhindern, kann Reinigungsschaum verwendet werden.

Die Reinigung der Urinale:

Grundsätzlich gilt, je häufiger die Urinale benutzt werden, desto gründlicher und desto häufiger sollte gereinigt werden, um Urinstein Ablagerungen entgegenzuwirken. Im öffentlich-gewerblichen Bereich ist daher mindestens eine tägliche Reinigung angebracht.

Zur Reinigung geben Sie wie gewohnt etwas Reinigungsmittel unter den Rand und gegebenenfalls auf die Flächen des Urinals. Reinigen Sie nun mechanisch, wenn nötig mittels Bürste und außen mittels Wischtuch. Das Reinigungsmittel wird in der Regel anschließend automatisch ausgespült. Verwenden Sie das Reinigungsmittel sparsam. Verwenden Sie niemals mehr Reinigungsmittel als das System selbstständig wegspülen kann.

Wenn sich trotz gründlicher Pflege Ablagerungen im Ablauf gebildet haben bzw. wenn die automatische „Spülstop-Funktion“ keine Spülungen mehr zulässt (Urinal spült nicht):

Um zu vermeiden, dass Urinale bei Verstopfung überlaufen, ist die Steuerung so eingerichtet, dass Ablagerungen oder andere Fremdkörper im Abwassersystem möglichst frühzeitig erkannt werden. Ist dies der Fall, werden bis zur Beseitigung der Ursache vorsichtshalber keine Spülungen mehr ausgelöst. Dieses Systemverhalten ist keine Fehlfunktion, sondern beabsichtigt.

Hat sich die „Spülstop-Funktion“ aktiviert, ist wie folgt zu verfahren:

- Beseitigen Sie ggf. mechanische Blockaden (z. B. Fremdkörper wie Papier etc.).
- Beseitigen Sie Urinsteinablagerungen mittels einer chemischen Grundreinigung des Absaugeformstücks gemäß unserer gesonderten Anleitung für die Grundreinigung.

Grundreinigung der Urinalanlage

Zur Grundreinigung kann z.B. Matecra Rasant SR Rohrreiniger oder ein vergleichbares Produkt verwendet werden. Alternativ zu Matecra Rasant SR können auch andere flüssige Urinsteinlöser auf Säurebasis verwendet werden. Wir übernehmen in diesem Fall jedoch keine Garantie für den Erfolg der Maßnahme, noch haften wir für Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Produkte entstehen. Verwenden Sie nie WC- oder Rohrreiniger in Pulver oder Granulatform, da diese im Siphon verklumpen. und in Folge der Siphon ersetzt werden muss.

Warnhinweise! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften des Herstellers beziehungsweise lassen Sie nur Mitarbeiter mit Reinigungsmittel arbeiten, die zuvor entsprechend unterwiesen wurden und die über geeignete Schutzkleidung (Brille, Handschuhe etc.) verfügen.

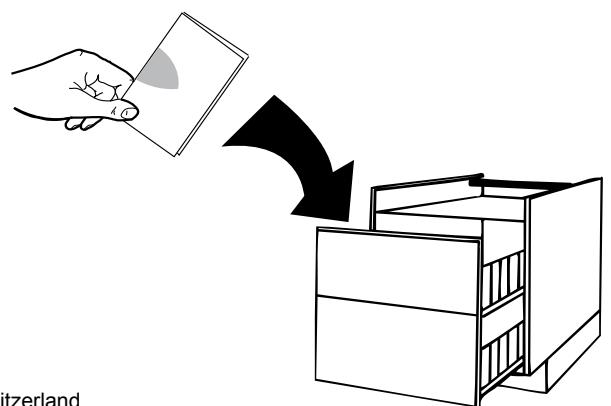
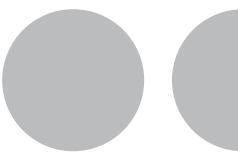
Vorgehensweise zur Grundreinigung

1. Stromversorgung unterbrechen.
2. Urinal mit Wasser aus einem Eimer klarspülen.
3. Urinal mit Rohrreiniger lt. Herstellerangaben befüllen.
4. Rohrreiniger lt. Herstellerangaben einwirken lassen.
5. Urinal mit mehreren Eimerladungen Wasser klarspülen um den Rohrreiniger vollständig auszuwaschen
(Kalibrierung funktioniert nur mit einem geklärten Urinal)
6. Stromversorgung wiederherstellen und Kalibrierungsspülungen abwarten
7. Das System ist nun wieder betriebsbereit

• Technische Daten • Dati tecnici

• Technical Data • Données techniques

Spannungsversorgung	power supply			110VAC / 60Hz 230VAC / 50Hz
Stromaufnahme	current consumption			1,5VA
Wasserdruck	water pressure	Pressione dell'acqua	Pression de l'eau	0,3 - 10 bar
Durchflussmenge	Flow volume	Portata	Débit	20l/min (3bar)
Wasserlaufzeit	time of waterflow	Tempo di apertura	Durée d'écoulement de l'eau	4-10 sec.



CONTI Sanitärarmaturen GmbH
Haupstrasse 98
35435 Wettenberg
Germany
info@conti.plus
www.conti.plus